



Sauna Profilholz Natur Erle

Verbreitung der natur Erle

Die meisten Erlenarten sind in der nördlichen gemäßigten Klimazone verbreitet, aber in der Neuen Welt sind einige Arten in südlicher Richtung entlang der Anden bis Argentinien zu finden.

In Europa kommen Erlenarten vor allem im nördlichen Teil des Kontinents, die Erle-Sumpfwald im Nordeuropa besonders in Flusstälern und Seelandschaften vor. Im Karpatenbecken sind zwei Arten heimisch.

Artenmerkmale der natur Erle

Erlen sind eine Pflanzengattung in der Familie der Birkengewächse. Sie sind Laubbäume. Ihre Blätter sind wechselständig angeordnet, einfach, gezähnt und rundlich. Erlen haben im allgemeinen eine niedrige Wuchshöhe, können aber auch eine Höhe von 21 Metern erreichen. Sie wachsen vorwiegend an Gewässerrändern und in Feuchtgebieten.

Das Wachstum ist mit 30 Jahren abgeschlossen, Erlen können jedoch mehr als 150 Jahre leben. Erle ist der einzige Laubbaum, der Zapfen bildet. Das Erlenholz ist rötlich, leicht, weiß, wasserdicht und gut spaltbar.

Verwendung der natur Erle

Das Holz der Erle kann vielfältig verwendet werden. In jungen Jahren ist ihr Holz brüchig und kann leicht bearbeitet werden. Ältere Exemplare sind färbiger und geädelter. Erle hat ein leichtes, weiches, gut spaltbares Holz, das leicht zu schnitzen, gestalten und bearbeiten ist.

Sie ist wasserdicht, früher wurden Brücken aus ihrem Holz gebaut. Wegen der Haltbarkeit des Erlenholzes unter Wasser oder in Feuchtgebieten ist Erle die perfekte Wahl für die Herstellung von Saunen.